

16. Elternrundschreiben

Herzogenaurach, den 10.03.2021

Sehr geehrte Eltern,

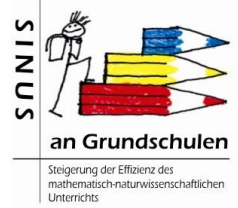
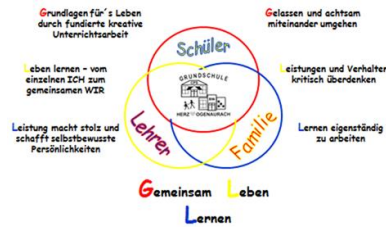
wir möchten Sie heute in Ergänzung zu den Schreiben aus dem Kultusministerium unter anderem über die Planung der Unterrichtsorganisation ab dem 15. März 2021 an der Grundschule Herzogenaurach informieren.

Für die Grundschulen gilt:

- Bei einer Sieben-Tage-Inzidenz **unter 50** im jeweiligen Landkreis bzw. in der jeweiligen kreisfreien Stadt findet voller Präsenzunterricht (d.h. auch ohne Mindestabstand) statt. Wir unterrichten in diesem Fall nach Stundenplan und mit Ganzttag. Vor den Osterferien wird aus heutiger Sicht aus Infektionsschutzgründen noch kein Catering stattfinden. Die Maskenpflicht auf dem Schulgelände gilt weiter.
- Bei einer Sieben-Tages-Inzidenz von **50 -100 findet Wechselunterricht** statt. D.h. tageweiser Wechsel wie gehabt. Für die Jahrgangsstufen 1 bis 3 bis 11.15 Uhr und für die Jahrgangsstufe 4 bis 12.15 Uhr. In der Jahrgangsstufe 4 werden dann wieder zwei Stunden Religion nach dem temporären kooperativen konfessionellen Modell unterrichtet. Die Schulbusse fahren um 11.15 Uhr und um 12.15 Uhr. Die Notbetreuung bleibt in ihrer jetzigen Form bestehen.

Wir prüfen derzeit, ob im Modell Wechselunterricht nach den Osterferien auch für die 3. Klassen täglich fünf Stunden angeboten werden können. Das Modell bindet aber sehr viel Personal, so dass dann – nach nunmehr 11 Wochen - keine komplette Notbetreuung mehr angeboten werden kann. Wahrscheinlich gibt es dann nur noch Notbetreuung für den Ganzttag und die Hortanschlussbetreuung. Auch vom Kultusministerium heißt es, dass Notbetreuung angeboten werden kann, wenn dies räumlich und personell machbar ist. Bitte organisieren Sie sich für diesen Fall rechtzeitig eine alternative Betreuungsmöglichkeit für ihr Kind.

- Bei einer Sieben-Tage-Inzidenz **über 100** findet Distanzunterricht statt. In diesem Fall kann wieder eine Notbetreuung angeboten werden. Die örtlichen Kreisverwaltungsbehörden stellen jeweils am Freitag jeder Woche den maßgeblichen Inzidenzbereich für den jeweiligen Landkreis bzw. die kreisfreie Stadt fest und machen ihn amtlich bekannt. Die staatlichen Schulämter werden hierüber unverzüglich informiert und informieren wiederum alle Schulen. Entscheidend dabei ist künftig der 7-Tage-Inzidenzwert laut RKI jeweils am Freitag. Relevant ist dabei der Standort der Schule, nicht der Wohnort der Schülerinnen und Schüler. Auf dieser Basis treffen die örtlich zuständigen Kreisverwaltungsbehörden eine Festlegung, die sich auf die Unterrichtsorganisation im Landkreis bzw. in der kreisfreien Stadt für die gesamte folgende Woche



auswirkt. Lediglich für den Fall, dass sich das Infektionsgeschehen in den folgenden Tagen stark verändert, steht es den örtlich zuständigen Kreisverwaltungsbehörden auch unter der Woche offen, eine weitergehende oder anderslautende Entscheidung zu treffen.

Ob und in welcher Form der angekündigte Elternabend „Informationen zum Schulsystem“ für die Jahrgangsstufen 2 und 3 am Donnerstag, den 25.03.2021 um 19.30 Uhr in Kooperation mit der Grundschule Aurachtal in der Grundschule Aurachtal stattfindet, wird von der dortigen Schulleitung derzeit geprüft. Sobald wir die Informationen erhalten haben, geben wir diese an Sie weiter.

In der Zeit von Montag, den 29.03.2021 bis Sonntag, den 11.04.2021 finden die Osterferien statt. Ob das Kultusministerium für die Osterferien eine Notbetreuung organisiert, steht derzeit noch nicht fest.

Vielen Dank für die Rückmeldung zur Reihentestung für unsere Grundschüler. Wir stehen derzeit diesbezüglich mit dem ASB in Kontakt und warten auf weitere Informationen dazu.

Selbsttests für das Schulpersonal konnten wir bereits bestellen und die Impftermine für diese Personengruppe ist angelaufen.

Wir bedanken uns für die Unterstützung und wünschen Ihnen weiterhin Gesundheit

Mit freundlichem Gruß

Susanne Schmid
Rektorin

Stefanie Wimmer
1. Konrektorin

Heike Hausecker
2. Konrektorin